

Steckbrief



Projektträger und Standort:

Stadt Tübingen

Name des Präventionsnetzwerks:

Runder Tisch Kinderarmut

Zeitraum der Förderung mit Landesmitteln: 2020-2022

Das sind unsere Ziele:

- Teilhabe / Soziales / Kultur: Jeder junge Mensch soll an der Vielfalt des Stadtlebens teilhaben können.
- Existenz / Materielles: Jeder junge Mensch soll in seinen existenziellen Grundbedürfnissen gesichert sein.
- Bildung und Beruf: Jeder junge Mensch soll beste Entwicklungs-, Bildungs-, und Berufschancen erhalten. Jeder junge Mensch soll seine Fähigkeiten entdecken und entfalten können.
- Gesundheit: Jeder junge Mensch wächst in gesundheitsförderlichen Rahmenbedingungen auf.
- Eltern stärken: Jede Mutter und jeder Vater wird in ihrer / seiner elterlichen Verantwortung gestärkt.

Darauf liegt unser Fokus:

Kinderarmutsprävention

Das sind wichtige Merkmale unseres Präventionsnetzwerks:

- Städtisch initiiert und koordiniert
- Plenum 2 mal pro Jahr, zwischendurch AGs zu unterschiedlichen Themen
- 1 mal pro Jahr gemeinsamer Workshop

Das sind unsere Rahmenbedingungen vor Ort:

- Stellen bei der Stadtverwaltung:
 - 60% Familienbeauftragte, ca. 20-30% dieser 60% fürs Thema Kinderarmut

- 75% Koordination Kinderchancen mit den Themen: KreisBonusCard, TAPs, Projekte für Kinderchancen
- Jetzt neu durch Landesförderung: 25% Aufstockung der Koordination Kinderchancen mit den Themen: Leitung der AG Gesundes Aufwachsen, Projektentwicklung im Bereich seelische Gesundheitsförderung, Begleitung der externen Evaluation, Begleitung des Projekts Radfahren und selbstaktive Mobilität, Umsetzung einer Kinderkrankenschwester-Sprechstunde in einem oder mehreren Stadtteiltreffs
- Viele, viele Engagierte aus Tübinger Institutionen sowie einige Ehrenamtliche

Das sind unsere Partner:

rund 60 Partnerinnen und Partner, z.B. LIGA der freien Wohlfahrtspflege, diverse Beratungsstellen, Kitas, FBS

Da stehen wir heute:

- Im Tübinger Präventionskonzept gegen Kinderarmut sind alle Ziele, Maßnahmen und Ansätze der letzten Jahre und für die kommenden Jahre aufbereitet – z.B. KreisBonusCard, TAPs, Schwimmen für alle Kinder, Ermäßigungen im Nahverkehr etc. Siehe unter: www.tuebingen.de/kinderarmut
- In einer Online-Vortragsreihe für Familien für 2021 gibt es Informationen zu hilfreichen Angeboten, Unterstützungsleistungen und vielem mehr.

Da wollen wir in 3 Jahren stehen:

- Wir wollen weitere Ansätze zur Gesundheitsförderung umgesetzt haben, mit Schwerpunkt auf seelischer Gesundheitsförderung.
- Wir möchten eine Evaluation des bislang Erreichten vorliegen haben.
- Wir möchten neue Projekte umgesetzt haben: Radfahren und selbstaktive Mobilität, Kinderkrankenschwester-Sprechstunde in Stadtteiltreffs.

Ansprechpartnerin:

Frau Carolin Löffler (carolin.loeffler@tuebingen.de)